



END POLIO NOW

STOPPT KINDERLÄHMUNG JETZT!
EINE HERAUSFORDERUNG - EIN ZIEL - EIN LOGO

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



die „Fragen & Antworten“ auf der Startseite von www.polioplus.de werden immer häufiger angeklickt. Suchen Sie weitere Details zu unserer 200-Millionen-Dollar Challenge? Dort finden sie, was sie schon lange wissen wollten über diese neue große Herausforderung für uns alle.

Die Fragen & Antworten sind aber auch eine ausgezeichnete Quelle z.B. zur Vorbereitung von Pressegesprächen. Der Kontakt zu den Medien sollte für uns alle hohe Priorität haben. Noch weiß die Öffentlichkeit viel zu wenig über unser Engagement in den letzten Jahrzehnten und kennt auch nicht die erneuten Zuwendungen der Gates Stiftung und auch der Bundesregierung. Mit dem Versand einer Pressemitteilung aus den USA wird bei den Medien nicht automatisch ein Bericht zum Thema Polio ausgelöst. Da hilft nur das persönliche Gespräch mit der Redaktion vor Ort.

Ein anderes Thema in diesen Tagen ist der Beitrag zur Challenge, den das einzelne Mitglied bzw. der Club leisten soll. Besonders die bis jetzt schon aufgebrauchten Spenden werden dabei angeführt. „Fragen & Antworten“ auf www.polioplus.de lösen auch dieses Problem. Vorbereitungen zu Benefizaktionen und Vorträge beim Meeting werden mit www.polioplus.de ebenfalls wesentlich erleichtert.

Schauen Sie mal rein.

Herzliche Grüße
Ihr Hans Pfarr



AKTUELL

ROTARY INTERNATIONAL DISTRIKTE 1800-1900, 1930-1950

3/09

„CROSS-BORDER“-IMPFUNGEN IN WESTAFRIKA 95.000 IMPF-HELFER UNTERWEGS

Es war Bill Gates selbst, der sich Anfang Februar 2009 in Nigeria vor Ort einen Eindruck von der Situation verschaffte. Der Erfolg der Impfungen in Nigeria, so betonte er, hänge entscheidend davon ab, dass wirklich alle Kinder in jeder Runde mit der Impfung zu erreichen, sei möglich. „Alles was ich bei meinem Besuch gesehen und gehört habe“, so erklärte er am Ende seiner Reise, „deutet darauf hin, dass Nigeria die Führung auf dem Weg zu einem poliofreien Afrika übernehmen kann.“



Foto: Bill & Melinda Gates Foundation

Die Bemühungen um die Verbesserung der Nationalen Impftage gegen Kinderlähmung zeigen schon erste Erfolge. Die Regierung beteiligte sich an synchronisierten Impfungen „Cross-Border“ in Westafrika. Am 27. Februar wurden im Norden Nigerias und in 15 weiteren benachbarten Staaten mehr als 15 Millionen Kinder gegen Kinderlähmung geimpft. Diese Impfungen über Grenzen hinweg kommen zu bereits erfolgten Impfungen von 28 Millionen Kindern hinzu. Diese, durchgeführt von 95.000 impfenden Helfern, erstreckten sich über Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Ghana, Mali, Niger und Togo. Dort waren überall Krankheitsfälle durch eingeschleppte Polioviren aufgetreten.

Auch in **Pakistan** sind Erfolge trotz kriegeri-

Bill und Melinda Gates

scher Auseinandersetzungen zu verzeichnen. Präsident Zardari zwang seine Regierung zu verstärkten Impfkampagnen. Er erklärte: „Für weitere Verzögerung wird absolut keine Entschuldigung mehr akzeptiert. Alle Anstrengungen sind auf eine flächendeckende Impfung zu konzentrieren.“ Dazu werden auch die Dorfältesten zwingend verpflichtet. Diese zusätzliche Unterstützung durch den Regierungschef reiht sich nahtlos in das zuvor schon erkennbare Engagement und die Entschlossenheit der verbliebenen vier „Polioländer“ alles technisch Mögliche zu unternehmen, um die Unterbrechung der Ansteckungskette der Kinderlähmung endgültig zu schaffen.

UNSER ZIEL: 200 MILLIONEN US-DOLLAR

Von der Bill & Melinda Gates Foundation (USA) hat Rotarys Kampf gegen die Kinderlähmung für die Schlussphase noch einmal einen kräftigen Schub erhalten: 355 Millionen US-Dollar stellt die Stiftung bereit, wenn – so die Bedingung – die Rotarier bis 2012 insgesamt 200 Millionen US-Dollar dazu geben. Das entspricht einer Pro-Kopf-Leistung

aller Mitglieder von 128 Euro, verteilt über vier Jahre. Wie diese Summe erwirtschaftet wird, ist den Clubs selbst überlassen. Dieser monatliche Newsletter wird dazu die wichtigsten Informationen liefern und beispielhafte Aktionen vorstellen, die dem Spendenziel dienen und dazu beitragen, das Image unserer Organisation in der Öffentlichkeit zu verbessern.

IMPRESSUM

End Polio Now - Aktuell wird herausgegeben vom Rotary Magazin und Past-Gov. Hans Pfarr, R.C. Ebingen, Zone Challenge Coordinator Zone 14 und PolioPlus National Advocacy Advisor Germany • **Redaktion:** Matthias Schütt, c/o Rotary Verlags GmbH, Raboisen 30, 20095 Hamburg, Tel. 040-34 99 97-0; • **Zuschriften an** endpolionow@rotary.de **Gestaltung:** Cécilie Cichonski • **Produktion:** Rotary Verlags GmbH, Hamburg

24. OKTOBER 2009

AKTIONSTAG GEGEN KINDERLÄHMUNG

Zum Welt-Polio-Tag 2009 soll es erstmals eine gemeinsame Aktion aller Rotary Clubs in Deutschland und Österreich geben. Das jedenfalls ist die feste Absicht der nächsten Governor-Crew. Geplant ist eine auf Informationsstände abgestützte Straßensammlung zugunsten der Polio Eradication Campaign, die gleichzeitig von allen Clubs in allen Städten durchgeführt werden soll. Neben Informationsmaterialien werden den Clubs über die Distrikte für die Ausstattung ihrer Stände zentral beschaffte Plakate zur Verfügung gestellt. Rotary soll an einem Tag in ganz Deutschland und Österreich mit einem einheitlichen Erscheinungsbild sichtbar werden!

Vorbild für dieses Vorhaben ist ein höchst erfolgreicher Aktionstag, den die Schweizer Rotary Clubs im Herbst 2008 durchgeführt haben.

Die Governor 2009/10 werden die Präsidenten des kommenden Jahres auf den in diesen Wochen stattfindenden PETS über die Aktion informieren und zum Mitmachen aufrufen. Die Clubs sollten sich dafür den 24. Oktober 2009 (Sonntag) freihalten. Der Welt-Polio-Tag ist zwar der 28. Oktober, ein Mittwoch erscheint aber für eine publikumswirksame Straßensammlung weniger geeignet.

Das zweite große Ziel neben dem Einwerben von Spenden ist es, das Image von Rotary in der Öffentlichkeit zu verbessern. Dafür gibt es kein besseres Thema als den langjährigen erfolgreichen Kampf gegen die Kinderlähmung. Eine zentral gesteuerte Informationskampagne möglichst in allen Medien und auf überregionaler und lokaler Ebene soll gezielt auf den Tag der Sammelaktion hinführen.

Somit werden mit diesem Schwerpunktunternehmen die beiden höchsten Ziele im Strategieplan von R.I. verfolgt: Ausrottung der Kinderlähmung und die Verbesserung des Bildes von Rotary in der Öffentlichkeit.

Dieter Brand,
R.C. Berlin-Tiergarten,
Gov. elect Distrikt 1940

GROSSES ECHO FÜR GATES

Die Ankündigung von Bill Gates jr. auf der Rotary Assembly in San Diego, den Kampf gegen die Kinderlähmung noch einmal mit mehr als 250 Millionen US-Dollar zu unterstützen, hat weltweit ein großes Medienecho gefunden. R.I. zählte über 300 Artikel und Meldungen, allein in den USA berichteten 40 Fernsehstationen über die Ankündigung des Microsoft-Gründers vor den Governors 2009/10.

Unter den von R.I. herausgehobenen Medien befindet sich mit *Spiegel Online* ein

einziges aus Deutschland. Dort findet sich ein von der Deutschen Presseagentur (dpa) übermittelter Beitrag mit dem Titel „488 Millionen Euro für Kampf gegen Polio“. Die Summe bleibt rätselhaft, weil nur die Beträge von Gates sowie der Regierungen Großbritanniens und Deutschlands addiert werden, ohne dass auf das finanzielle Engagement Rotarys eingegangen wird. Immerhin wird Rotary aber als einer der Partner der *Global Polio Eradication Initiative* (GPEI) erwähnt.

DAS BESONDERE PROJEKT LEUCHTENDE BOTSCHAFTEN

Zu Rotarys Geburtstag 2008 erstrahlte erstmals der Schriftzug „End Polio Now“ eine Nacht lang auf einem in aller Welt berühmten Bauwerk: dem Parlament in London. Ein Jahr später zum 104. Geburtstag unserer Organisation hat die Idee schon bemerkenswerte Kreise gezogen: Nicht nur in London erstrahlte am 23. Februar 2009 erneut der bekannte

Schriftzug, sondern auch auf dem Kolosseum in Rom, dem UN-Hauptquartier in New York und hier auf der berühmten Oper in Sydney.



Foto: Mark Wallace

Vorschläge für das erste deutsche bzw. österreichische Gebäude im Februar 2010 nimmt die Redaktion entgegen.

SPENDENKONTO

Spenden (steuerbegünstigt) für End Polio Now bitte an:

Rotary Deutschland Gemeindienst e.V. Düsseldorf • Deutsche Bank AG, Düsseldorf
Konto-Nr. 39 41 200 00 • BLZ 300 700 10

DIE AKTUELLE LAGE: MÄRZ 2009

Bis 24. Februar wurden 68 Neuinfektionen für 2009 gezählt, 52 in Polio-endemischen und 16 in Polio-freien Ländern. Diese 16 haben ihren Ursprung höchstwahrscheinlich in Nigeria, denn betroffen sind ausschließlich afrikanische Staaten (Sudan, Niger, Togo, Burkina Faso, Benin, Mali und Kenia).

Quelle: www.polioeradication.org

(Zahlen am Stichtag 24. Februar 2009):

GEBIET	Infektionen 2009 (2008)	
Afghanistan	2	(2)
Indien	13	(82)
Nigeria	30	(19)
Pakistan	7	(2)
Gesamt	52	(105)